**Die ICPO Foundation vergibt Stipendien der ICPO Academy an das Department für Nuklearmedizin am Osaka University Hospital.**

**Prof. Dr. Tadashi Watabe, Arzt am Osaka University Hospital und außerordentlicher Professor an der Osaka University ist aktives Mitglied der ICPO Foundation.**

**6. Mai 2024 – Wiesbaden, Deutschland, und Osaka, Japan. Heute gab die ICPO Foundation (International Centers for Precision Oncology Foundation) eine Zusammenarbeit mit dem Department für Nuklearmedizin am Osaka University Hospital bekannt. Die ICPO bietet von der Industrie finanzierte Stipendien für die „ICPO Academy for Theranostics“ an, die sich an weltweit engagierte Fachkräfte im Gesundheitswesen richtet. "Durch diese Vereinbarung haben wir die Möglichkeit, fortgeschrittene Schulungen im Bereich der Theranostik für Teammitglieder des Departments für Nuklearmedizin am Osaka University Hospital anzubieten. Dies wird dazu beitragen, die Lücke an Fachkräften zu schließen, die für diese innovative Krebstherapie der Radiomolekularen Präzisionsonkologie weltweit benötigt werden", erklärt Odile Jaume, CEO der ICPO Foundation. Prof. Watabe ist aktives Mitglied der ICPO-Community und unterstützt internationale Kongresse und Workshops wie den Theranostics World Congress oder den Workshop "Translational Nuclear Medicine: Theory and Practice" in Zusammenarbeit mit Prof. Frederik Giesel, Chefarzt und Leiter der Klinik für Nuklearmedizin am Universitätsklinikum Düsseldorf.**

Das Osaka University Hospital, bekannt für sein Streben nach Exzellenz, legt großen Wert auf Forschung und Entwicklung im medizinischen Bereich. Das Krankenhaus engagiert sich aktiv in der Entwicklung und Anwendung modernster medizinischer Verfahren und hält sich an strenge Vorschriften für klinische Forschung, wie des Clinical Trials Act. Die Nuklearmedizin ist ein grundlegendes Element der diagnostischen und therapeutischen Expertise des Osaka University Hospital. Ausgestattet mit hochmodernen PET-CT- und SPECT-CT-Scannern ist das Krankenhaus auf die diagnostische Nuklearmedizin und die radiopharmazeutischen Behandlungen spezialisiert.

Dr. Tadashi Watabe, außerordentlicher Professor am Department für Nuklearmedizin der Osaka University, leitet bahnbrechende Forschungen in der gezielten Alpha-Therapie. Er ist der Forschungsleiter für die Alpha-T1-Studie zur Schilddrüsenkrebstherapie mit [At-211] NaAt und bevorstehenden Studien zur Therapie des kastrationsresistenten Prostatakarzinoms mit [At-211] PSMA-5. Mit über 100 peer-reviewed Veröffentlichungen konzentriert sich seine Arbeit auf die präklinische Entwicklung von At-211- und Ac-225-Therapien sowie auf Theranostika mit FAPI-Inhibitoren. "Wir sind der ICPO Foundation für diese Zusammenarbeit zutiefst dankbar. Die Schulung durch die ICPO Academy wird nicht nur die Qualifikationen unseres Teams im Bereich der Theranostik verbessern, sondern auch den Wert unserer Beiträge zur Radiomolekularen Präzisionsonkologie unterstreichen", erklärt Prof. Tadashi Watabe.

Das Hauptziel der „ICPO-Academy for Theranostics“ ist die Verbreitung von Kenntnissen in der radiomolekularen Präzisionsonkologie, um das Ergebnis der Behandlung von Patienten mit radiopharmazeutischen Therapien zu verbessern.

Die Akademie bietet ein umfassendes Online-Fortbildungsprogramm, das von der ICPO Foundation entwickelt und von ihrer globalen Gemeinschaft von Experten unterstützt wird. Es umfasst über 50 Stunden Unterricht von über 30 führenden Experten in diesem Gebiet. Die Hauptzielgruppen der „ICPO Academy for Theranostics“ sind Ärzte, Forscher, Physiker und Radiochemiker sowie Krankenschwestern und Technologen, die die Radiomolekulare Präzisionsonkologie in die Patientenversorgung integrieren möchten. Der Inhalt ist in verschiedenen Sprachen verfügbar.

Der Lehrplan der „ICPO Academy for Theranostics“ wurde unter der Leitung ihres Präsidenten, Prof. Richard P. Baum, einem weltweit führenden Experten und Pionier in der Nuklearmedizin und Radiomolekularen Präzisionsonkologie, zusammen mit prominenten Leitern der Kernbereiche und internationalen Experten auf ihren jeweiligen Gebieten, entwickelt, nämlich Prof. Vikas Prasad (Radiomolekulare Präzisionsonkologie), Prof. Thomas Beyer (Medizinische Physik), Prof. Frank Rösch (Radiochemie), Linda Gardner und Josh Mailman (beide Pflege- und Patientenmanagement).

**Über die ICPO Foundation**

Die ICPO Foundation (International Centers for Precision Oncology Foundation) ist eine gemeinnützige Organisation, die 2019 von führenden internationalen Medizinern und Entrepreneuren nach deutschem Recht gegründet wurde. Die ICPO Foundation hat den Paradigmenwechsel in der Krebsbehandlung von einem One-size-fits-all-Ansatz hin zu einem personalisierten Ansatz erkannt und trägt dazu bei, den weltweiten Patientenzugang zur radiomolekularen Präzisionsonkologie zu fördern, um diesen Wandel zu unterstützen. Um den Patientenzugang zu verbessern, will die ICPO Foundation ein internationales Netzwerk physischer, diagnostischer und therapeutischer Zentren für Präzisionsonkologie aufbauen, die in einem Social-Franchise-Modell organisiert sind, das auf gemeinsamem Know-how, zertifizierter Ausbildung durch die so genannte „ICPO Academy for Theranostics“ und der Standardisierung von Design und Prozessen basiert, die weltweit die beste klinische Praxis ermöglicht. Darüber hinaus hat sich die ICPO Foundation zum Ziel gesetzt, ihre Zentren zu stärken, indem sie sie in eine hochgradig integrative Gemeinschaft einbettet, die ihr Modell vorantreibt und das Versprechen der Präzisionsonkologie einlöst, indem sie es allen bedürftigen Patienten unabhängig von Land oder sozialem Status zugänglich macht.

Erfahren Sie mehr über die ICPO Foundation unter [www.icpo.foundation](http://www.icpo.foundation/) und über die „ICPO Academy for Theranostics“ unter [www.theranostics.academy](http://www.theranostics.academy/).

**Medienkontakt ICPO Foundation**

Susanne Simon

Head of Communications & Community

E-Mail: susanne.simon@icpo.foundation

Telefon: + 49 172 86 66 093

Website: [www.icpo.foundation](http://www.icpo.foundation)